

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

23.2.1861 (No. 53)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 53.

Samstag den 23. Februar

1861.

Danksagung.

Weitere Liebesgaben sind eingegangen für die Familie des verunglückten Wagenschlebers Thoma von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog 55 fl.; F. A. z. F. 9 fl. 20 kr.; Ung. 2 fl.; A. R. 1 fl.; E. D. 2 fl. 20 kr.; M. S. 1 fl.; S. W. 1 fl. 45 kr.; D. u. S. 2 fl.; Fr. Wb. Kreuzbauer 2 fl.; V. R. 1 fl.; A. G. 1 fl.; S. Model 2 fl.; M. S. 1 fl.; H. M. 1 fl.; A. R. B. f. 5 fl.; B. 3. 1 fl. 45 kr.; G. R. 2 fl.; H. S. 1 fl.; Ung. 1 fl.; R. R. 1 fl.; Ung. 1 fl.; Frau L. S. 30 kr.; W. D. 1 fl. 30 kr.; K. S. 2 fl.; H. R. 1 fl. 6 kr.; Rath. B. 1 fl. 45 kr.; F. W. Köstig Wb. 30 kr.; Kaufmann Henle 2 fl. 20 kr.; B. 2 fl.; zur Bekleidung armer Confirmanden von E. M. H. 1 fl. 45 kr.; Wb. B. 2 fl.; W. D. 1 fl. 30 kr.; für die syrischen Christen von der Gemeinde Scherzheim 2 fl. 18 kr.; Gemeinde Muckenschopf 4 fl. 46 kr.; Pf. H. in Sch. 1 fl. 30 kr. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern und Empfängern!

Karlsruhe, den 22. Februar 1861.

W. Cnefelius.

Winter-Vorlesungen.

Am 23. Februar wird Herr Professor Sandberger über die Steinkohlenbildung einen Vortrag halten.

W. Eisenlohr.

Bekanntmachung.

In der unterzeichneten Anstalt sind zu haben:
Meerrettig in schönen Stangen, 100 Stück zu 3 fl. 12 kr., 25 Stück zu 54 kr.
Steckzwiebeln, das Meßchen zu 6 kr.
Kartoffeln, rothe Heßlin und weiße Johannis, das Sester zu 25 kr.
Ferner: Gelberüben, Rothrüben, Bodenkohlraben und Wirsing.

Karlsruhe, den 22. Februar 1861.
Großh. Gartenbauschule.

Bekanntmachung.

Die Rechnungen der Stadtkasse und Gewerbeschulkaße pro 1860 sind gestellt, liegen 14 Tage lang zur Einsicht dahier auf, und es findet am 8. März 1861 die öffentliche Verkündung derselben statt.
Karlsruhe, den 20. Februar 1861.
Gemeinderath.

Dungversteigerung.

Nächsten Freitag den 1. März, Nachmittags halb 3 Uhr, wird der Pferdedünger aus den Stallungen zu Gottesau für den Monat März gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert. Verrechnung des Großh. Feld-Artillerie-Regiments.
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 175 ist pro 23. April d. J. der dritte Stock, bestehend aus 6 ineinandergehenden, heizbaren Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten etc., zu vermieten.

den, heizbaren Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten etc., zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 33 ist ein kleines, unmöbliertes Zimmer auf den 1. März zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 175 ist eine Treppe hoch, nach der neuen Herrenstraße gehend, ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken ist auf den 1. März zu vermieten bei Fr. Kluge in der Herrenstraße.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 33 ist im Hinterhaus, Aussicht in den Garten, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres ebendaselbst im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 6, im ersten Stock, ist ein schönes möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. März zu vermieten.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml. Hofm. Stroch.

Imml. Weber.

Imml. Fr. Kluge.

Fr. Bartberger.

Fr. Schaffler.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml. 2.

Imml.

Imml.

Imml.
Limbr. Wagner
in
Stuttgart

Durlach.
In der Spitalstraße Nr. 19 sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 23. April zu vermieten.

Imml.
Aug. Reble

Gesuch.
Es wird sogleich ein geräumiger Keller in der Nähe der Infanterie-Kaserne zu mieten gesucht. Näheres Karlsstraße Nr. 17.

Imml.
Imml.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Eine ganz perfekte Köchin, die einer vornehmen Küche allein vorstehen kann, schon bei noblen Herrschaften gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, findet bei einer hohen Herrschaft auf künftige Ostern gegen guten Lohn eine angenehme Stelle. Näheres im Kontor der Kaufmann **Julius Geisendörfer** Wittwe, Langestraße Nr. 147.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen und sonst alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße Nr. 5. Dasselbst ist auch ein Kock für einen Confirmanden billig zu verkaufen.

[Dienst Antrag.] Zu einer kleinen Familie wird ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 116 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, das kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen Kasernenstraße Nr. 1 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gut erfahren ist, wünscht auf Ostern als Zimmermädchen eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 137 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, auch nähen und bügeln kann, überhaupt in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft auf Ostern entweder als Köchin oder Zimmermädchen eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 7 eine Stiege hoch.

Grubmühlstr.
Held.
3.
Vomstag

Kapital auszuleihen.
9000 fl. sind auf erstes Unterpand bis 1. April d. J. zu vergeben und zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Imml.
2.
Nbr. Frohmüller
in
Stuttgart

Kapital auszuleihen.
3000 fl. Pflegschaftsgelder liegen gegen doppeltes Unterpand in Liegenschaften zum Ausleihen bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Anzeige.
Ein Mädchen empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause; auch wird daselbst seine Waschküche zum Waschen und Bügeln angenommen und gut besorgt. Zu erfragen bei Thorwart Bier am Friedrichsthor.

Kellermädchen = Gesuch.
Ein gewandtes reinliches Kellermädchen findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Karlsstraße Nr. 17. *Imml.*
Aug. Reble

Bei Schlossermeister **W. Großholz** in Baden finden 3 bis 4 tüchtige **Bauschlosser** sogleich anhaltende Beschäftigung. *3. Imml.*

Stellegesuch.
Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, wünscht sogleich hier oder auswärts eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Imml.*
Adressen
für
Hefman.

Stellegesuch.
Eine besehrte Person, welche Liebe zu Kindern hat, besonders mit kleinen Kindern gut umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine Stelle als Kindfrau zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 18 hinten hinaus im zweiten Stock. *Imml.*

Billig zu verkaufen.
Ein schönes **Kanapee** mit braunem Plüschüberzug ist billig zu verkaufen in der Zähringerstraße Nr. 74 im zweiten Stock. *3. Imml.*
fr. Nieder
in
Mühl.

Pfirsichbäume = Verkauf.
In der Zähringerstraße Nr. 73 werden 3- und 4-jährige Pfirsichbäume feiner Sorte zu 18 und 24 fr. per Stück abgegeben. *Imml.*

Kaufgesuch.
Ein kleiner kupferner **Waschkessel** wird zu kaufen gesucht in der Karlsstraße Nr. 17. *Imml.*
Aug. Reble

Anerbieten.
Nicht zweifelnd, daß noch in manchen Häusern alte Bücher oder Parthien alter Zeitungen nebst verschriebenem Papier unnütz daliegt, erbietet sich unterzeichnetes Bureau — wenn auch kleine Parthien — solche käuflich um annehmbaren Preis zu übernehmen. Es sieht deshalb Adressen in diesem Betreff entgegen das **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber. *Imml.*

Acker zu verpachten.
Ein Acker, beiläufig $\frac{3}{4}$ Morgen groß, vor dem Mühlburger Thor bei der Gasfabrik ist sogleich auf ein oder mehrere Jahre zu verpachten. Näheres Neuthorstraße Nr. 21. *Imml.*

Privat-Bekanntmachungen.
Ganz frische Cabeliau werden heute piundweise zu 20 fr. ausgehauen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant. *Imml.*

Anzeige und Empfehlung.

2mal. Den Verehrern meiner Weinprodukte mache ich hiermit bekannt, daß Herr **Wilhelm Frey**, Großh. Hof-Weinlieferant in Karlsruhe, von heute ab den Alleinverkauf derselben für das Großherzogthum Baden übernommen hat; geneigte Aufträge wollen daher für die Folge demselben direkt gegeben werden.

Baron **Sarget**,

Eigentümer des Château La Rose.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, empfehle ich mein Lager von **Château la Rose-Weinen** aus dem Besitze des Herrn von Sarget in bekannten vorzüglichen und reingehaltenen Qualitäten, sowie auch Wachsthum aus anderen Geländen, als: **St. Julien, Margaux, Lafitte**, en détail und en gros, und bitte um geneigte Aufträge.

Wilhelm Frey,

Großherzoglicher Hof-Weinlieferant.

1mal. **Musikalische Abendunterhaltung,**

ausgeführt von der vollständigen Musik des (1.) Leib-Dräger-Regiments, findet heute Abend von 7 Uhr an statt bei

Entrée frei. **S. Moninger**,
Brauer.

1mal. **Todesanzeige.**

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe unvergeßliche Mutter, Schwester und Großmutter, **Karoline Heing**, geb. Stahl, in ein besseres Leben abzurufen. Sie entschlief sanft und schmerzlos heute Abend 5 Uhr nach nur sechstägiger Krankheit.

Karlsruhe, den 21. Februar 1861.

Die Hinterbliebenen.

2mal. **Cäcilien-Verein.**

Da heute nicht die zur Abhaltung einer **Generalversammlung** nöthige Anzahl von Mitgliedern sich eingefunden hat, so wird eine zweite Generalversammlung auf **Sonntag den 24. Februar**, Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, anberaumt, welche nach §. 43 der Gesellschafts-gesetze befugt ist, unter allen Umständen endgiltige Beschlüsse zu fassen.

Karlsruhe, den 17. Februar 1861.

Der Vorstand.

1mal. **Philharmonischer Verein.**

Heute ist keine Probe.

Anton steck dein Degen ein.
R. R.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 24. Februar. I. Quart. 28. Abonnementsvorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini.

Mittheilungen

aus dem **Großh. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 9 vom 22. Februar 1861.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Vollzug des Artikels 24 des Münzvertrags vom 24. Januar 1857 betreffend.

Ferner Regierungsblatt Nr. 10 vom 22. Februar 1861.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Das Consulat in Wien betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst Höchster Entschliebung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 25. Oktober v. J., Nr. 1239, die Errichtung eines Großherzoglichen Consulats zu Wien zu beschließen und dasselbe dem Banquier Ludwig Labenburg dortselbst zu übertragen geruht, welchem in dieser Eigenschaft das Exequatur von Seite der Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Regierung ertheilt worden ist.

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 7. Februar 1861.

Großherzogliches Ministerium des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Stabel. vdt. v. Rec.

Die Namensänderung des Eward Weißkopf von Pforzheim in „Weiß“ betreffend.

Die Ermäßigung der Neckarzölle betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 18. Januar d. J. der katholische Pfarrer Rudolph Bill in Bilschband; am 20. Januar der Pfarrer Ursus Joseph Habertür in Wasenweiler; am 5. Februar der katholische Pfarrer Johann Baptist Knittel in Immenzingen; am 8. Februar der katholische Pfarrer Karl Häfelin in Kiechlinsbergen.

Getraut:

20. Febr. Wilhelm Lindner, Hofmusikus hier, mit Marie Karoline Seupel von Mühlhausen.

Gestorben:

21. Febr. Karoline Heing, alt 60 Jahre, Wittve des Kammerdieners Heing.

21. „ Dorothea Laurop, alt 85 Jahre, Wittve des Oberforstraths Laurop.

22. „ Katharine Gartner, alt 81 Jahre, Wittve des Maurers Gartner.

Mein

Commissionslager

von

Chocoladen und Cacao-Präparaten

aus der rühmlichst bekannten Fabrik

von

Wittekop & Cie. in Braunschweig,

bestehend in:

Vanille-Chocoladen von Portocabello-Cacao,
 extrafeinen Caracas-, Soconusco- u. Caracas-Chocoladen,
 feinen Vanille- und Gewürz-Chocoladen,
 feinen Gesundheits-Chocoladen von Martinique oder
 Para-Cacao,

feinsten spanischen und mailändischen Chocoladen in
 Stangen und eleganten Dosen,
 süssen Gersten-, See-Moos-, Santonin-, Osmazôm-,
 Arrow-root-, China-, Salep- und Isländisch-Moos-
 Chocoladen,

bitteren Chocoladen von Caracas- oder Guayaquil-Cacao
 ohne Zucker,

Racahout de l'Orient, Racahout des Arabes,

Cacoigna, Chocoladen-Pulver aus entöltem Cacao,

Cacao-Thee, entöltem Cacao in Pulverform,

concentrirter Wasser-Chocolade, holländ. Poeder-Cho-
 colade,

homöopathischem Cacao- und Gesundheits-Caffee,

bringe ich in empfehlende Erinnerung.

L. Weber,

Waldstrasse Nr. 11.

Inval.

4.
26. Febr.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meine bisherige Stelle als Geschäftsführer des Herrn Konrad Müller, die ich laut Zeugnissen mehrere Jahre zu seiner vollsten Zufriedenheit bekleidete, aufgegeben und mich hier selbst als Bürger und **Schneidermeister** etablirt habe. Meinen verehrten Gönnern und Freunden halte ich mich in allen auf mein Geschäft bezüglichen, sowohl **Zivil** als **Militär-Arbeiten** bestens empfohlen.

Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, das mir geschenkte Zutrauen durch reelle und pünktliche Bedienung zu erwerben und zu bewahren.

Karlsruhe, im Februar 1861.

Eduard Bösch, Schneidermeister,
alte Waldstraße Nr. 4.

3.
Montag.

Für Confirmanden

empfehle ich:

glatten und gestickten Moll, Satist, Mansook, Jaconat, Unterröcke jeder Art. Besonders mache ich aufmerksam auf eine große Auswahl gestickter Linontücher zu den billigsten Preisen.

L. F. Stephan,

Eck der Langen- und Kasernenstraße.

2. April.

Etwas Neues.

Schön, dauerhaft, wasserdicht und sehr billig.

Hauptniederlage

der **Maschinenschuh-Fabrik** bei

Louis Steuer, am Spitalplatz Nr. 30.

Die erste Sendung der elegantesten Damen-Zeug- und Lederschiefeletten, Damen- und Herren-Lack- und Kalblederstutzen, Kinderschiefeletten und Herrensiefel ist eingetroffen und empfehle solche der schönen dauerhaften Arbeit als sehr billigen Preises wegen bestens.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Blum, Kfm. v. Stuttgart.
Hr. Rau, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hirschheimer, Kfm. v. Eppingen. Hr. Kahn, Kfm. v. Worms.

Deutscher Hof. Hr. Durban, Del. v. Freistett. Hr. Bauer, Kfm. v. Mundelfingen. Hr. Hohnhart, Kfm. von Stuttgart.

Goldener Karpfen. Hr. Kautländer, Kfm. v. Eahr. Hr. Stöcker, Part. v. Beuern. Hr. Wagnmann, Priv. von Dinglingen. Hr. Puhmann, Part. v. Gerlachshausen.

Hôtel Gröfse. Hr. Buchmüller, Kfm. v. Straßburg. Hr. Rindler, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. König, Part. von Brüssel. Hr. Braun, Kfm. v. Aachen. Hr. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. v. Bernau, Part. v. Paris. Hr. Federmühle, Part. v. Thun. Hr. Schildknecht, Kfm. v. Berlin.

Hr. Jung, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Joachim, Kfm. v. Erfurt. Hr. Nohl, Kfm. v. Hanau. Hr. Meier, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Haberkorn, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Arios, Kfm. von Straßburg. Hr. Buchet du croissau mit Fam. v. Paris.

Römischer Kaiser. Hr. v. Göler, Major v. Rastatt. Hr. Holz, Kfm. v. Passau. Hr. Liebheimer, Gastwirth v.

Darmstadt. Hr. Reiser, Gutsbes. v. Glogau. Hr. Lothinger, Kfm. v. Münster. Hr. Frey, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Lohmann, Forstbeamter von Brunn. Hr. Delong, Gutsbes. v. Lausanne.

Nothes Haus. Frau Professor Rümcke von Würzburg. Hr. Schmitt, Ingenieur v. Bruchsal. Hr. v. Sera, Rent. v. Mailand. Hr. Murmann, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Walter, Kfm. von Heidelberg. Hr. Wis, Kfm. von Hamburg. Hr. Mottfeld, Architekt von Neuhausen. Hr. Baron v. Nikolino, Rent. von Moskau. Hr. Jung, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Rombacher, Direktor aus Hesse. Hr. v. Jaque, Professor a. England. Hr. Dreifuß, Kfm. von Germersheim.

Stadt Wforzheim. Hr. Zürcher, Gutsbes. v. Fürstehof. Hr. Scheurmann, Mechan. und Hr. Reinrad, Baumeister v. Schwab. Hall. Hr. Siefert, Kfm. v. Arnheim. Hr. Lorenz, Del. v. Hildmannsfeld.

Waldhorn. Fr. Keller v. Mannheim. Hr. Schloffer, Kfm. v. Konstanz. Hr. Kaiser, Prof. von Heidelberg. Hr. Hefner, Fabr. v. Aßelheim. Hr. Sommerlad, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Holzer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Gürtel, Priv. v. Stuttgart. Hr. Mayer, Kaufm. v. Rastatt. Hr. Huno, Gutsbes. v. London.

Wiener Hof. Hr. Rehr, Weinhdl. v. Birkenweiler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.